

RV Laer unterwegs in Angelmodde, Bottrop, Südlohn und Emsdetten

Alex Gerdener fliegt mit Pagena zum Sieg



Alex und Pagena sind gerne schnell unterwegs und siegten jetzt in Angelmodde in einem E-Springen

Ein weiterer Sieg des Laerer Reiternachwuchses geht auf das Konto von Alexander Gerdener. Auf dem Turnier des RV St. Hubertus Wolbeck in Angelmodde bewies Alex im Sattel von Pagena zunächst seinen guten und sicheren Stil. In einem E-Stilspringen landete er nach einer soliden Runde auf dem vierten Platz. In dem späteren E-Springen ging es eher um Schnelligkeit, was dem Laerer Jungjockey fast noch mehr liegt. So rollte er dann auch als vorletzter Starter das Feld von hinten auf und flog mit einem Vorsprung von zwei Sekunden über die Ziellinie. Über die goldene Schleife seines Sohnes freute sich auch Stephan Gerdener, der unterdessen aus Bottrop-Kirchhellen eine weitere Schleife – allerdings in grün – für den 13. Platz in einem S-Springen mitbrachte.

Mit zwei Schleifen und einer weiteren Trophäe für ihre Pokalsammlung kam Jacqueline Rickert mit Anton vom Turnier in Südlohn-Oeding heim. Jacqueline stellte Anton, den doppelveranlagten

Haflingermix-Wallach, in zwei kombinierten Dressur-/Springprüfungen der Kl. E und A vor. Für die Leistungen in Kl. E erreichte sie die Wertnote von 7,6, was ihr den bronzenen Treppchenplatz und damit einen der begehrten Pokale einbrachte. In der gleichen Prüfung in der nächsthöheren Kategorie (Kl.A) reichte die Wertnote von 7,3 für den sechsten Platz.

Auf dem Turnier in Emsdetten freuten sich Vanessa Schröder mit Duplo und Maike Aversch mit Don Laurencio über weitere A-Dressur-Erfolge (Plätze vier und fünf). Alex Gerdener ging auch hier mit Pagena in zwei Stilspringen an den Start und erntete zwei weitere Schleifen (E-Stilspringen: Platz vier/A-Stilspringen: Platz sechs).